

Vor dreißig Jahren startete der Lauftreff Blau-Weiß Rheidt und vor zwanzig Jahren erhielt er den Namen Lauftreff TuS Mondorf



Für jeden Läufer- und Walker-Geschmack ist etwas dabei ...

Helmut Otto läuft oder walkt so lange, wie es den Lauftreff (LT) Blau-Weiß Rheidt, seit 1997 Lauf- und Walking-Treff TuS Mondorf, gibt: in diesem Jahr bereits seit 30 Jahren.

Am 26. April 1987 wurde in Niederkassel-Rheidt mit einem „Trimm-Trab ins Grüne“ auf den am 28. April 1987 beginnenden Lauftreff auf dem Rheindamm oberhalb des Clubhauses von Blau-Weiß Rheidt aufmerksam gemacht.

Damals starteten nur wenige Gruppen, aber alle mit Betreuern, die sich um das Wohl jedes einzelnen Aktiven in den jeweiligen Gruppen kümmerten.

„Ich komme sicherlich nicht mit Schlips und Kragen zum Lauftreff,“ hatte sich Otto vorgenommen. Stattdessen trug er nach eigenen Worten „ziemlich harte Turnschuhe,“ wie die meisten anderen Hobbyathleten auch, und brachte auch seine Frau Elke mit. Nun trabten alle los. Obwohl man Otto's neuem Lauftreff keine lange Lebensdauer und große Erfolgsaussich-



Helmut Otto gab 2014 den Staffelstab des Lauftreffleiters an Michael Schoring (rechts) weiter

ten eingeräumt hatte, ließ man sich im Laufe der Jahre eines Besseren belehren.

Viele Aktive blieben „am Ball“ und viele Aktive stießen neu hinzu.

Mit den ersten Betreuerinnen und Betreuern Michael Anding, Marietta Baldes, Margret Reiser, Wilfried Riffeler, Gisela Sesterhenn und Bärbel Vels versuchte man der Niederkasseler Bevölkerung das „Bewegtere Leben“ näher zu bringen.

1987 war es ein Dienstag um

18:30 Uhr und heute, 30 Jahre später, ist es immer noch ein Dienstag und die Treffzeit ist immer noch 18:30 Uhr, an dem sich die Läufer­schar nun allerdings am Mondorfer Rheinufer auf dem Parkplatz an der Rhein­allee versammelt.

Stets hält der Leiter des Lauf­treffs ein wachsames Auge auf „seine“ Gruppen, die sich im Winter auf dem Rheindamm zwischen Mondorf und Nieder­kassel und im Sommer in den Siegauen tummeln.

Inzwischen haben die Aktiven auch gedämpfte Laufschuhe; denn zum Glück tut die Lauf­schuhindustrie auf diesem Gebiet sehr viel!

Otto, inzwischen fast 76, hat sich all die Jahre mit Joggen fit gehalten. In letzter Zeit hat er sich allerdings mehr für das Walken interessiert. „Wenn ich gut drauf bin, walke ich dienstags, mittwochs und donnerstags zwischen 6 und 8 Kilometern.“ Der große Vorzug: „Damit habe ich stets beliebig mein Gewicht regulieren können,“ verrät der bislang noch einfache Großvater.

1997 trennte sich der LT nach reiflicher Überlegung vom Was-

sersportverein Blau-Weiß Rheidt und wandte sich dem Mondorfer Verein TuS Mondorf zu, der auch zufälligerweise noch eine bis dahin brachliegende Leichtathletik-Abteilung in seinen Reihen hatte. Immerhin stammte auch aus Mondorf der größte Aktiven-Anteil des Lauftreffs. Somit passte der Lauftreff zufällig auch genau in das TuS Mondorf-Konzept. Mit dem neuen Namen „Lauf- und Walking-Treff TuS Mondorf“ wurden als logisch zwingende Entwicklung zusätzlich als neue Abteilung die Walker (WT) in den Lauftreff übernommen und bestehen nun bereits seit zwanzig Jahren.

Einige Jahre später, genau zum Sommer-Halb­jahr 2003, erweiterte der LT TuS Mondorf, wie der Lauftreff sich von nun an kurz nannte, sein Angebot um einen Jugend-Lauftreff (JLT), der im Jahr 2013 bereits sein zehnjähriges Jubiläum feiern konnte. Der JLT ist für Kinder ab sieben Jahren gedacht und trifft sich wie alle anderen Abteilungen immer am Parkplatz an der Rhein­allee in Niederkassel-Mondorf. Der Trainingstag des JLT findet alle vierzehn Tage in geraden Wochen donnerstags



Seit 2005 bietet der Lauftreff neben Walking auch Nordic-Walking an

